



**BOARDS. FLOORS. IDEAS.**

# KAINDL Arbeitsplatten mit ABS Kante

## Technisches Datenblatt

APL 02/16-02

### Anwendungsbereich/Einsatzgebiet

Kaindl Arbeitsplatten mit ABS Kante kommen in Küchen, Büro, Werkstatt und Hobbyraum zum Einsatz

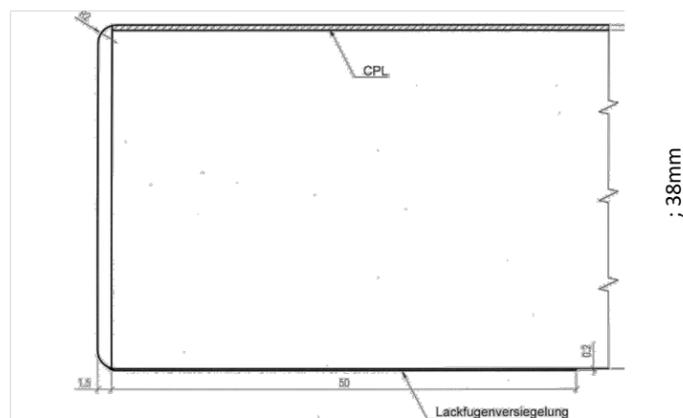
### Aufbau

- Schichtstoff
- Trägermaterial: Spanplatte P2E1
- Gegenzug

Kante: ABS 1,5mm  
 Unterseite: Lackfugenversiegelung



Profil:



### Formate

Länge: 3050 mm  
 Breite: 635 mm  
 Stärke: 38

### Platteneigenschaften

	Einheit	Klassifizierung gemäß EN 312		Prüfverfahren
		Dickenbereich <mm>		
		<25bis32	<32bis 40	
Dichte:	kg/m <sup>3</sup>	werksspezifisch		
Biegefestigkeit:	N/mm <sup>2</sup>	9,5	8,5	EN 310
Biege -E-Modul:	N/mm <sup>2</sup>	1350	1200	EN 310
Querzugfestigkeit:	N/mm <sup>2</sup>	0,25	0,2	EN 319
Abhebefestigkeit:	N/mm <sup>2</sup>	0,8	0,8	EN 311

		Klassifizierung gemäß EN 312		
		Dickenbereich <mm>		Prüfverfahren
Einheit		<25bis32	<32bis 40	
Emissionsklasse Formaldehyd:		E1		EN 16516 <sup>1)</sup>
		Anforderungen erfüllt		CARB / EPA TSCA Title VI <sup>2)</sup>
Plattenfeuchte bei Auslieferung:		5 - 13 %		EN 322
Pentachlorphenol:		< 0,5 ppm		
Verleimung:		chloridfrei		
Holzeinsatz:		vorwiegend Nadelholz. Eiche/Buche < 5% post consumer Anteil		
Herstellverfahren:		System ContiRoll		

<sup>1)</sup> Bestimmung entsprechend Chemikalienverbotsverordnung nach Verfahren publiziert im Bundesanzeiger am 26.11.2018; Anlage 1. Gültig per 1.1.2020.

<sup>2)</sup> Erfüllt Anforderungen an Prüfung und Überwachung gemäß Airborne Toxic Control Measure (ATCM) to Reduce Formaldehyde Emission from Composite Wood Products -§ 93120 - 93120.12, title 17, California Code of Regulations - by the California Air Resources Board (CARB), sowie für US EPA TSCA Title VI - 40 CFR Part 770 - Formaldehyde Emission Standards for Composite Wood Products.

### Plattentoleranzen

	Einheit	Klassifizierung gemäß EN 14322	Prüfverfahren
Längen- und Breitentoleranz:			
- handelsübliche Maße	mm	+/- 10	EN 14323
- Zuschnitte	mm	+/- 2,5	
Verzug	mm/m	≤ 2	EN 14323
Kantenausbrüche:			
- handelsübliche Maße	mm/m	≤ 10	EN 14323
- Zuschnitte	mm/m	≤ 3	

### Ebenheit

Produktlänge/-breite	Einheit	maximale Abweichung	Prüfverfahren
bis 600mm		0,9	EN 13894
601 - 700mm		1,1	
701 - 800mm		1,3	
801 - 900mm		1,6	
901 - 1000mm		2,0	
1001 - 5600mm	mm	2,0/Meter	

## Oberflächeneigenschaften

	Einheit	Klassifizierung	Prüfverfahren
Klassifizierung: Schichtstoff		0,6 mm HGS (333) ± 0,1 mm	EN 438-3:2016
Allgemeine Oberflächeneigenschaften		duroplastisch, leicht zu reinigen	
Herstellverfahren		CPL Continuous pressure laminate	
Kratzfestigkeit	Kennzahl 3	Grad 3* / ≥ 2 N	EN 438-2:2016
Verhalten gegenüber Stoßbeanspruchung (kleiner Durchmesser)		≥ 15 N	EN 438-2:2016
Oberflächenfehler	mm <sup>2</sup> /m <sup>2</sup> mm/m <sup>2</sup>	Schmutz, Flecken < 1 Fasern, Haare und Kratzer < 10	EN 438-2:2016
Fleckenunempfindlichkeit	Grad 5	Gruppe 1+2 keine sichtbare Veränderung	EN 438-2:2016
	Grad 4	Gruppe 3 mäßige Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe	
Verhalten gegenüber Wasserdampf	Grad 4	leichte Veränderung von Glanzgrad und /oder Farbe	EN 438-2:2016
Verhalten gegenüber heißen Topfböden feuchte und trockene Hitze	Grad 4	leichte Veränderung von Glanzgrad und /oder Farbe	EN 438-2:2016
Lichtechtheit (Xenon Bogenlampe)	Stufe 4-5	Graumaßstab	EN 438-2:2016
Abriebbeständigkeit	Kennzahl 3	Anfangsabriebpunkt IP	Abriebwert(IP+FP)/2
		≥ 150 Umdrehungen	≥ 350 Umdrehungen

\* ausser GL, SM und NM: Grad 2

## Lagerhinweis

Die Arbeitsplatte mit ABS Kante sollte immer vollflächig und waagrecht gelagert werden.  
Die Lufttemperatur im Lagerraum sollte bei 18-22°C, die relative Luftfeuchtigkeit bei 50 bis 60% liegen.  
Siehe hierzu auch Norm CEN/TS 12872:2006

## Reinigung und Pflege

Kaindl Arbeitsplatten mit ABS Kante sind äußerst hygienisch und pflegeleicht.  
Zur Reinigung können alle haushaltsüblichen Reiniger verwendet werden - keinesfalls jedoch Scheuermittel sowie Kalkreiniger.  
Für die tägliche Pflege genügt es, die Platten mit einem feuchten Tuch zu reinigen.  
Eine besondere Behandlung, wie das bei herkömmlichen Holzplatten notwendig ist (Abschleifen, Versiegeln oder Polieren der Oberfläche) darf wegen der Spezialoberfläche nicht durchgeführt werden.  
Hartnäckige Flecken, wie Farbe, Klebstoff, Nagellack oder Öl lassen sich mit Aceton, Essigessenz, Nagellackentferner und Universalverdünnungen entfernen. Diese Mittel in jedem Fall sparsam, vorsichtig und nur im verschmutzten Bereich anwenden.  
Auf keinen Fall über längere Zeit einwirken lassen.

- Direktes Schneiden mit Messern auf der Arbeitsplatte kann zu Schnittspuren führen. Verwenden Sie stets eine Unterlage.
- Wischen Sie verschüttete Flüssigkeit (Feuchtigkeit) stets weg.
- Bei allen Arten von Computer Mäusen ist stets ein Mauspad als Unterlage zu verwenden!
- **Oberfläche hitzebeständig bis 180°C**. Keine heißen Töpfe oder Pfannen direkt von der Herdplatte auf der Arbeitsplatte abstellen.  
Keine brennenden Zigaretten/Zigarren direkt auf der Oberfläche ablegen.

## Verarbeitung

Kaindl Arbeitsplatten mit ABS Kante lassen sich mit üblichen Holzbearbeitungsmaschinen verarbeiten.  
Vor dem Verarbeiten sind Kaindl Arbeitsplatten mit ABS Kante auf sichtbare Schäden zu überprüfen.  
Die Kanten der Kaindl Arbeitsplatten sollten durch Bekanten dauerhaft for Feuchtigkeit geschützt werden.

Aufbringen der mitgelieferten Melaminkante:

Die mitgelieferte Melaminkante kann mit handelsüblichen Kantenanleimaschinen und Dispersionsklebern unter Berücksichtigung der Herstellervorschriften sowohl im Heiß- als auch im Kaltverfahren verarbeitet werden.

Aufbringen einer **Zubehör-Schmelzklebekante**:

Die Zubehör Melaminkante kann mit handelsüblichen Bügeleisen auf gebügelt werden: Bügeleiseinstellung: Wolle/Seide  
- mittlerer Anpressdruck bis zum Abkühlen.

Überstehende Kanten lassen sich mechanisch mittels Holzfeile oder Stecheisen entfernen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachverkäufer oder [www.kaindl.com](http://www.kaindl.com)

Die Hinweise und Angaben in diesem Datenblatt entsprechen bestem Wissen nach derzeitigem Stand der Technik.  
Sie dienen zur Information und als unverbindliche Richtlinie. Gewährleistungsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.